

## DIE ZKR VERÖFFENTLICHT IHR MARKET INSIGHT/FRÜHJAHR 2018

Ref: CC/CP (18)05

Soeben ist der neue Quartalsbericht über die europäische Binnenschifffahrt erschienen, der von der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR) in Partnerschaft mit der Europäischen Kommission erstellt wurde. Die Frühjahrsausgabe 2018 des Market Insight liefert eine Fülle von Informationen über die Lage der Binnenschifffahrt zum Jahresbeginn 2018. Nachfolgend finden Sie eine Zusammenfassung dieses Berichts. Die vollständige Version kann als PDF-Datei auf Englisch, Französisch, Deutsch oder Niederländisch unter <http://www.ccr-zkr.org/13020800-de.html> heruntergeladen werden oder direkt online eingesehen werden unter: [www.inland-navigation-market.org](http://www.inland-navigation-market.org).

### ZUSAMMENFASSUNG

Im dritten Quartal 2017 profitierte die europäische Binnenschifffahrt von positiven wirtschaftlichen und ökologischen Rahmenbedingungen. Die Wirtschaftstätigkeit entwickelte sich stärker als vor einem Jahr erwartet. Die Umweltbedingungen, wie etwa die Wasserstände der Flüsse, waren deutlich günstiger als im dritten Quartal 2016.

Auf dem Rhein lag die Beförderungsleistung um 1,5 % höher als im dritten Quartal 2016. In großen Binnenschifffahrtsländern wie Deutschland (+3 %), den Niederlanden (+1 %) oder Belgien (+14 %) nahm die Beförderungsleistung ebenso stark oder sogar noch stärker zu. In all diesen Ländern (und auch auf dem Rhein) waren Container die Ladungsart mit den höchsten Zuwachsraten.

Was den Rhein betrifft, so war das starke Wachstum des Containerverkehrs (+12,5 %) vor allem auf Sondereffekte zurückzuführen. Der Schienenverkehr entlang der Rheinachse war im August und September 2017 für sieben Wochen unterbrochen. In dieser Zeit stellte der Rhein seine freien Kapazitäten unter Beweis und übernahm zusätzliche Containertransporte. Einige Häfen wie die Schweizerischen Rheinhäfen konnten von diesem Effekt besonders profitieren. Ein Teil des zusätzlichen Verkehrs blieb dem Rhein nach der Wiederinbetriebnahme der Bahnstrecke erhalten.

Auf der Donau fielen die Beförderungszahlen eher gemischt aus. Die Anlieger der oberen Donau verzeichneten einen Anstieg der Verkehrsleistung (Österreich: +15 %, Slowakei: +17 %, Ungarn: +12 %), während an der unteren Donau gegenüber dem dritten Quartal 2016 ein Rückgang zu beobachten war. Die Hauptursache war die schlechtere Erntebilanz im Donaauraum im Jahre 2017.

Der Market Insight-Bericht präsentiert darüber hinaus Erkenntnisse über Binnenhäfen mit Biomasseumschlag, einem Segment, das für die Binnenschifffahrt hervorragend geeignet ist. Biomasse bedient sich Langstrecken-Transportketten und nutzt Binnenhäfen als Hauptumschlagplätze, aber auch als Standorte für die Umwandlung in andere Produkte (Öle, Nahrungsmittel usw.). Der zunehmende Trend zu erneuerbaren Energien kann zu einer wachsenden Aktivität der auf diesen Sektor spezialisierten Häfen beitragen.

### ÜBER DIE MARKTBEOBACHTUNG UND DAS MARKET INSIGHT

Die Marktbeobachtung und das Market Insight sind jährlich bzw. vierteljährlich von der ZKR herausgegebene Publikationen über den Binnenschifffahrtsmarkt in Europa. Diese Analysen der wirtschaftlichen Lage sind kostenlos erhältlich und sollen zur strategischen Entscheidungsfindung in diesem Sektor in Europa beitragen, sei es auf gewerblicher und unternehmerischer oder auf verkehrs- und verwaltungspolitischer Ebene. Die Erhebung und Analyse der entsprechenden Daten durch die ZKR wird seit 2005 von der Europäischen Kommission mitfinanziert. Dank dieser erfolgreichen Zusammenarbeit konnte die ZKR diese Tätigkeit, die sie bereits seit knapp zwei Jahrhunderten durchführte, von der Rheinschifffahrt auf das gesamte europäische Wasserstraßennetz ausweiten.

### ÜBER DIE ZKR

Die ZKR ist eine internationale Organisation, die die Hauptverantwortung für die verordnungsrechtliche Tätigkeit im Hinblick auf die Rheinschifffahrt trägt. Sie übernimmt Aufgaben im technischen, juristischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Bereich. In allen Arbeitsbereichen sind Effizienz des Transports auf dem Rhein, Sicherheit soziale Belange und Umweltschutz die Leitlinien des Handelns der ZKR. Viele Aktivitäten der ZKR gehen heute über den Rhein hinaus und beziehen sich in einem weiteren Sinne auf alle europäischen Binnenwasserstraßen. Die ZKR arbeitet eng mit der Europäischen Kommission sowie den anderen Flusskommissionen und internationalen Organisationen zusammen.



# ZKR

ZENTRAKKOMMISSION  
FÜR DIE RHEINSCHIFFFAHRT

Palais du Rhin  
2, place de la République - CS 10023  
F - 67082 Straßburg Cedex

Tel. +33 (0)3 88 52 20 10  
Fax +33 (0)3 88 32 10 72

ccnr@ccr-zkr.org  
www.ccr-zkr.org

**Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre!**